

pi-power compact

...wertvoll wie lebendiges Hochquellwasser

# Die PI<sup>®</sup>-Technologie

Willkommen!



# Die Aufgabe von Wasser im Körper

## A) Stoffwechselregulation:

Wasser ist ein Transportmedium für

- Nährstoffe
- Sauerstoff
- Hormone und Enzyme
- Neurotransmitter und -Modulatoren
- und vieles Mehr.

# Die Aufgabe von Wasser im Körper

## A) Stoffwechselregulation:

Wasser ist ein Transportmedium für

- Nährstoffe
- Sauerstoff
- Hormone und Enzyme
- Neurotransmitter und -Modulatoren
- und vieles Mehr.

Abtransport von Abfallprodukten:

- Stoffwechsel
- Entschlacken
- Energiehaushalt und  
Temperaturregulierung

# Die Aufgabe von Wasser im Körper

## A) Stoffwechselregulation:

Wasser ist ein Transportmedium für

- Nährstoffe
- Sauerstoff
- Hormone und Enzyme
- Neurotransmitter und -Modulatoren
- und vieles Mehr.

## Abtransport von Abfallprodukten:

- Stoffwechsel
- Entschlacken
- Energiehaushalt und  
Temperaturregulierung

## B) Wasser ist Träger von „Information“/Bioenergie:

- Elektromagnetische Impulse

# Die Aufgabe von Wasser im Körper

## A) Stoffwechselregulation:

Wasser ist ein Transportmedium für

- Nährstoffe
- Sauerstoff
- Hormone und Enzyme
- Neurotransmitter und -Modulatoren
- und vieles Mehr.

Abtransport von Abfallprodukten:

- Stoffwechsel
- Entschlacken
- Energiehaushalt und  
Temperaturregulierung

## B) Wasser ist Träger von „Information“/Bioenergie:

- Elektromagnetische Impulse
- Informationsübertragung  
an den Körper:
  - heilende Wirkung
  - destruktive Wirkung

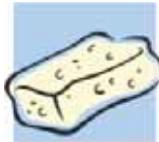
# Welches Wasser kann diese Transportaufgaben bestmöglich erfüllen?

## 1. Sehr geringer Festrückstand

- wie ein leerer LKW



- oder ein Schwamm



# Welches Wasser kann diese Transportaufgaben bestmöglich erfüllen?

## 1. Sehr geringer Festrückstand

- wie ein leerer LKW



- oder ein Schwamm



## 2. Ohne Druck abgefüllt

- wie ein guter Wein



# Welches Wasser kann diese Transportaufgaben bestmöglich erfüllen?

## 1. Sehr geringer Festrückstand

- wie ein leerer LKW



- oder ein Schwamm



## 2. Ohne Druck abgefüllt

- wie ein guter Wein



## 3. Ohne Schadstoffe

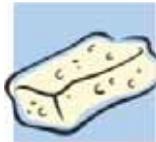
# Welches Wasser kann diese Transportaufgaben bestmöglich erfüllen?

## 1. Sehr geringer Festrückstand

- wie ein leerer LKW



- oder ein Schwamm



## 2. Ohne Druck abgefüllt

- wie ein guter Wein



## 3. Ohne Schadstoffe

## 4. Ohne negative Energie

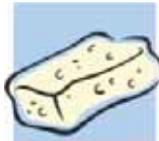
# Welches Wasser kann diese Transportaufgaben bestmöglich erfüllen?

## 1. Sehr geringer Festrückstand

- wie ein leerer LKW



- oder ein Schwamm



## 2. Ohne Druck abgefüllt

- wie ein guter Wein



## 3. Ohne Schadstoffe

## 4. Ohne negative Energie

## 5. Ohne Schadstoff- Informationen

# Ein Umdenken ist erforderlich!

## 1. Hartes Wasser mit vielen Mineralien

# Ein Umdenken ist erforderlich!

1. Hartes Wasser mit vielen Mineralien
2. Anorganische Mineralstoffe

# Ein Umdenken ist erforderlich!

1. Hartes Wasser mit vielen Mineralien
2. Anorganische Mineralstoffe
3. Negative Wirkung der anorganische Mineralstoffe

# Ein Umdenken ist erforderlich!

1. Hartes Wasser mit vielen Mineralien
2. Anorganische Mineralstoffe
3. Negative Wirkung der anorganische Mineralstoffe
4. Verringertes Informations- und Bioenergietransportvermögen

# Ein Umdenken ist erforderlich!

1. Hartes Wasser mit vielen Mineralien
2. Anorganische Mineralstoffe
3. Negative Wirkung der anorganische Mineralstoffe
4. Verringertes Informations- und Bioenergietransportvermögen
5. Alkalisches (basisches) Wasser ist keine Alternative



Mineralstoffe sollten über die Nahrung aufgenommen werden!



# Leitungswasser: Das am besten kontrollierte Wasser?

§

Ja & Nein!

# Leitungswasser: Das am besten kontrollierte Wasser?

§

Ja & Nein!



Und die anderen Parameter?

Uran, Radium 226 und 228, Cäsium,  
Süßstoffe, Medikamentenrückstände,  
Pestizide (z.B. Glyphosat)

# Leitungswasser: Das am besten kontrollierte Wasser?

## §



Ja & Nein!

Und die anderen Parameter?

Uran, Radium 226 und 228, Cäsium,  
Süßstoffe, Medikamentenrückstände,  
Pestizide (z.B. Glyphosat)



Und deren Grenzwerte?

Nitrat-Grenzwert für Kinder laut WHO: 10 mg/l  
EU Trinkwasserverordnung: von 25 auf 50 mg/l

# Leitungswasser: Eine saubere Sache?

Leitungswasser muss  
den Grenzwerten der  
EU-Trinkwasserverordnung  
entsprechen.



Schlüssel zum Erfolg:  
Kapazität und Leistungsfähigkeit der Kläranlagen

# Leitungswasser: Eine saubere Sache?

Leitungswasser muss  
den Grenzwerten der  
EU-Trinkwasserverordnung  
entsprechen.



Schlüssel zum Erfolg:  
Kapazität und Leistungsfähigkeit der Kläranlagen

**„Sie nehmen mit jedem Schluck Leitungswasser  
die Antibaby-Pille Ihrer Nachbarin ein!“**

# Leitungswasser: Eine saubere Sache?

Unser Leitungswasser kann Schadstoffe und Schadstoffinformationen enthalten!

Schwermetalle



# Leitungswasser: Eine saubere Sache?

Unser Leitungswasser kann Schadstoffe und Schadstoffinformationen enthalten!

Schwermetalle



Radionuklide



# Leitungswasser: Eine saubere Sache?

Unser Leitungswasser kann Schadstoffe und Schadstoffinformationen enthalten!

Schwermetalle



Radionuklide



Pestizide  
(z.B. Glyphosat)



# Leitungswasser: Eine saubere Sache?

Unser Leitungswasser kann Schadstoffe und Schadstoffinformationen enthalten!

Schwermetalle



Radionuklide



Pestizide  
(z.B. Glyphosat)



Medikamenten-  
rückstände/  
Hormone



# Leitungswasser: Eine saubere Sache?

Unser Leitungswasser kann Schadstoffe und Schadstoffinformationen enthalten!

Schwermetalle



Radionuklide



Pestizide  
(z.B. Glyphosat)



Medikamenten-  
rückstände/  
Hormone



Nitrat



**Alle Stoffe sind potentielle Krankheitsverursacher und werden durch „Abkochen“ NICHT unschädlich gemacht!**

# Vorsicht vor Nitrat!

Nitrat -> Nitrit -> Nitrosamin

**Nitrosamine sind in hohem Maße krebserregend!**

Grenzwert laut EU-Trinkwasserverordnung: 50 mg/l.

Grenzwert laut WHO für Kinder: 10 mg/l.

**„Grenzwerte sind gesetzlich tolerierte Schadstoffgrenzen.“**

# Grundprinzip einer sinnvollen Wasseraufbereitung



## 1. Phase: Vorreinigung

# Grundprinzip einer sinnvollen Wasseraufbereitung



1. Phase: Vorreinigung



2. Phase: Verwirbelung

# Grundprinzip einer sinnvollen Wasseraufbereitung



1. Phase: Vorreinigung



2. Phase: Verwirbelung

3. Phase: Mineralisierung

# Grundprinzip einer sinnvollen Wasseraufbereitung



1. Phase: Vorreinigung



2. Phase: Verwirbelung

3. Phase: Mineralisierung

4. Phase: Energetisierung

# Grundprinzip einer sinnvollen Wasseraufbereitung

Dr. Shinji Makino, geb. 1942



- Entwicklung der PI<sup>®</sup>-Technologie seit 1964
- ZIEL: Aufbereitung von Leitungswasser
- Weltweites Ärzte- und Forscher-Netzwerk von Asien bis USA
- Jährliches PI<sup>®</sup>-Tech-Forum

# Das komplette System: PI<sup>®</sup>-Power Compact 450



PI<sup>®</sup>-Cell Vitalizer  
Modell: Special



Umkehrosiose



Wasserhahn

# Vorreinigung: Direct-Flow Umkehrosmose

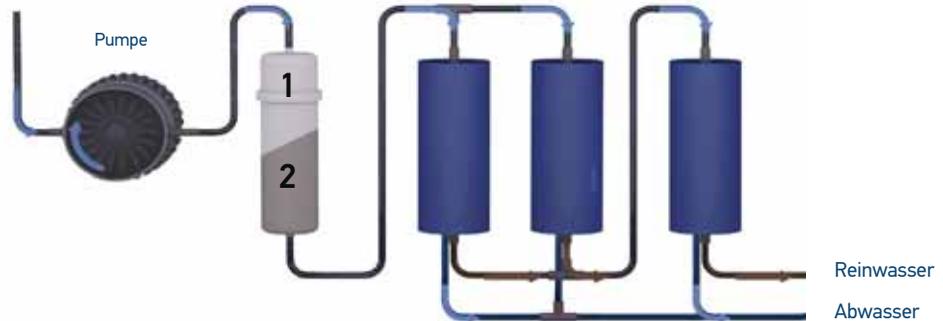


Vorreinigung  
Partikel von 5 – 10 µm

1. Sedimentfilter, 2. Carbonfilter

grobstoffliche Filterung  
Substanzen von 0,001 – 0,0001 µm

drei ultrafeine Membranen, Typ 150 GPD



- Entfernt Schadstoffe: Abweisungsraten von 97,5% - 99%
- **55% Reinwasser ( bis zu 2,2 - 2,5 l/min.) bei nur 45 % Abwasser**
- Wassergekühlte Pumpe - kein Vorratstank (Vermeidung Keimbildung)
- kontinuierliche Membranspülung
- LED Anzeige zur Qualitätskontrolle, Filterwechsel, etc.

# Wie gut ist Ihr Wasser wirklich gefiltert?

Ihr Wasser und Filter:

Berg- und Brunnenwasser



Partikelfilter



Sie trinken:



100  $\mu\text{m}$

Mit freiem Auge  
erkennbare Partikel



10  $\mu\text{m}$

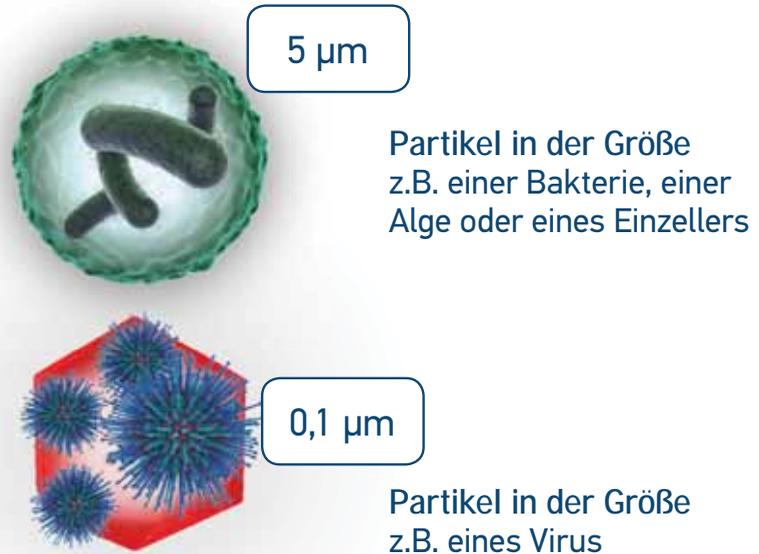
Partikel in der Größe  
z.B. einer Blutzelle

# Wie gut ist Ihr Wasser wirklich gefiltert?

Ihr Wasser und Filter:



Sie trinken:



# Wie gut ist Ihr Wasser wirklich gefiltert?

Ihr Wasser und Filter:

Ultrafilter

Nanofilter

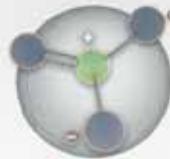
PI®-Power Compact



0,01  $\mu\text{m}$

Sie trinken:

Partikel in der Größe  
z.B. von Pestiziden,  
Hormonen bzw.  
Medikamentenrückständen



0,001  $\mu\text{m}$

Partikel in der Größe  
z.B. von Nitrat



0,0001  $\mu\text{m}$

reines Wasser

# PI®-Cell Vitalizer: Verwirbelung, Mineralisierung und Energetisierung

Beispiel: Modell Special



## 1. Verwirbelung: B.C.S. PI®-Keramiken

# PI<sup>®</sup>-Cell Vitalizer: Verwirbelung, Mineralisierung und Energetisierung

Beispiel: Modell Special



1. Verwirbelung: B.C.S. PI<sup>®</sup>-Keramiken
2. Mineralisierung: Sango-Korallen & IMS<sup>®</sup>-PI<sup>®</sup>-Keramiken

# PI<sup>®</sup>-Cell Vitalizer: Verwirbelung, Mineralisierung und Energetisierung

Beispiel: Modell Special



1. Verwirbelung: B.C.S. PI<sup>®</sup>-Keramiken
2. Mineralisierung: Sango-Korallen & IMS<sup>®</sup>-PI<sup>®</sup>-Keramiken
3. Energetisierung: YMS<sup>®</sup>-PI<sup>®</sup>-Keramiken, B.C.S.-PI<sup>®</sup>-Keramiken & Zeolithe

# PI®-Cell Vitalizer: Verwirbelung, Mineralisierung und Energetisierung

Beispiel: Modell Special



1. Verwirbelung: B.C.S. PI®-Keramiken
2. Mineralisierung: Sango-Korallen & IMS®-PI®-Keramiken
3. Energetisierung: YMS®-PI®-Keramiken, B.C.S.-PI®-Keramiken & Zeolithe
4. Permanentmagnet

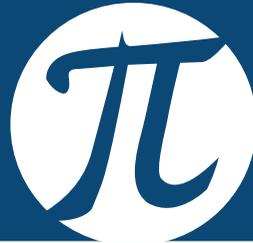
# Antiglyphosat® Filterung

Wir empfehlen!

## Antiglyphosat®-Filterset



Modell: PI®-Power Compact 300 Standard



pi-power compact

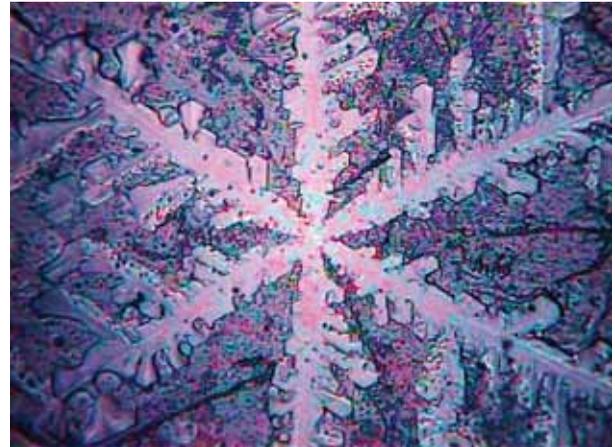
# Ausgewählte Tests und Studien

# Hagalis Kristallbilder

## Wissenschaftliche Untersuchung der Hagalis AG



Leitungswasser (Basiswasser)  
400fach vergrößert



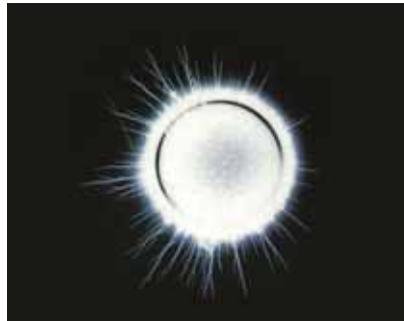
PI®-Wasser  
400fach vergrößert

# Kirlian - Fotografie nach Prof. Korotkov Universität St. Petersburg

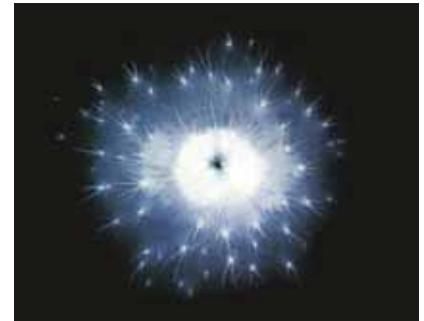
Bioenergie kann sichtbar gemacht werden!



Leitungswasser



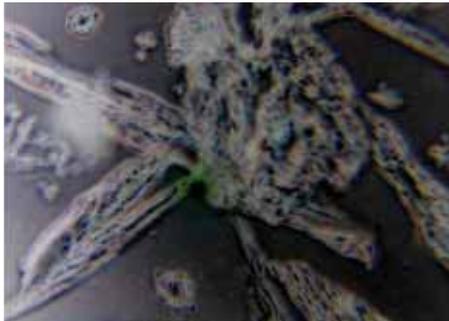
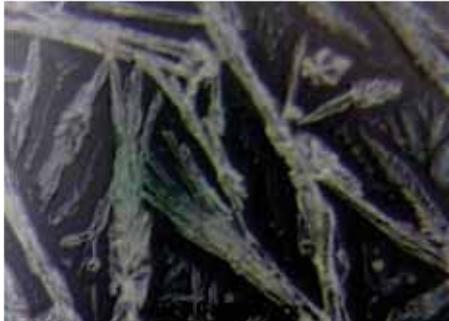
PI®-Wasser



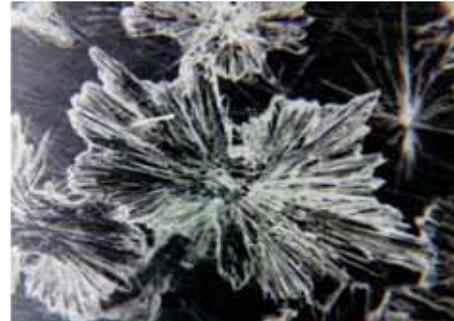
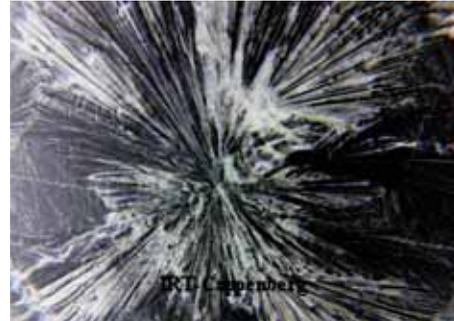
BCS®-PI®-Keramik

# IRT Institut für Resonanztherapie, Lünen (D)

IRT Leitungswasser

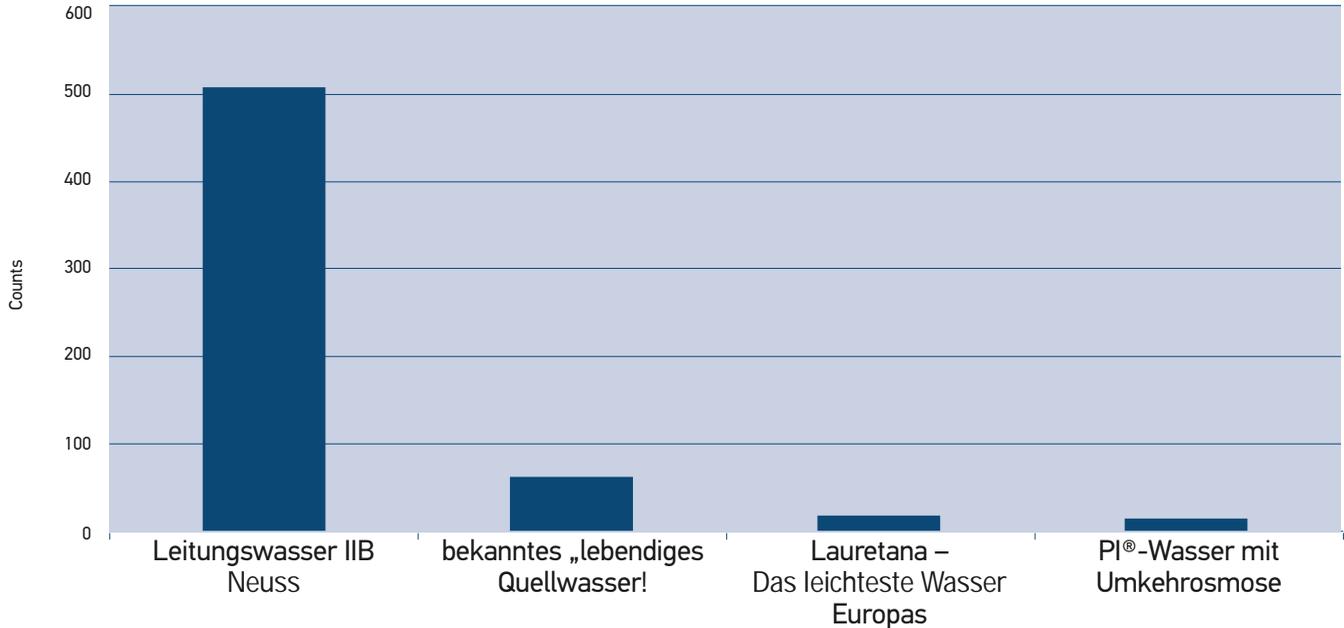


... nach dem Durchlauf des PI<sup>®</sup>-Vitalizers



# IRT Institut für Resonanztherapie, Lünen (D)

## Biophotonenemmission im Dunkelfeld

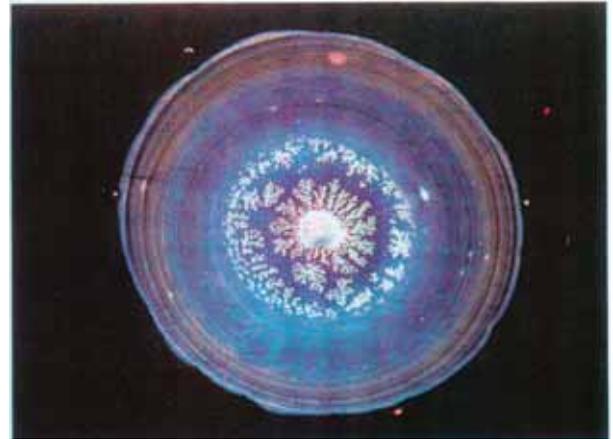


# Prof. Dr.-Ing. Bernd KRÖPLIN Universität Stuttgart (D)

Mikrooptische Wasseruntersuchungen im Rahmen des Projekts „APOLLO V“



Leitungswasser



PI®-Wasser

# PI®-Power Compact im Test bei Dr. med. Barbara Hendel

PI®-Power Compact

mit  
PI®-Technologie

## Wasser vom Reinsten

So optimieren Sie Ihr Leitungswasser

- Die Leitungswasserqualität
- Die Rohwassereigenschaften
- Die Nachbereitungsmaßnahmen



PI®



**Angewandte Chemie**

Die PI®-Technologie ist ein innovatives Verfahren zur Wasserreinigung, das auf der Membranfiltration beruht. Sie entfernt alle Schadstoffe, die im Wasser enthalten sind, und liefert Ihnen reines, gesundes Wasser.

Die PI®-Technologie ist ein innovatives Verfahren zur Wasserreinigung, das auf der Membranfiltration beruht. Sie entfernt alle Schadstoffe, die im Wasser enthalten sind, und liefert Ihnen reines, gesundes Wasser.

**Die PI®-Technologie**



Die PI®-Technologie ist ein innovatives Verfahren zur Wasserreinigung, das auf der Membranfiltration beruht. Sie entfernt alle Schadstoffe, die im Wasser enthalten sind, und liefert Ihnen reines, gesundes Wasser.

**Ergebnisvergleich**



Die PI®-Technologie ist ein innovatives Verfahren zur Wasserreinigung, das auf der Membranfiltration beruht. Sie entfernt alle Schadstoffe, die im Wasser enthalten sind, und liefert Ihnen reines, gesundes Wasser.

# PI®-Power Compact kann...

- Schadstoffe aus dem Leitungswasser eliminieren
- alle Schadstoff-Informationen neutralisieren
- das Redoxpotential auf einen Spitzenwert von -490 mV reduzieren
- für eine starke Energieanreicherung sorgen
- im Wasser Kristallstrukturen wie in den besten natürlichen Quellwässern bilden
- dem Wasser bioverfügbare Mineralien und Spurenelemente geben, die den Stoffwechsel anregen und unterstützen
- dem Wasser hohe Vitalkraft und biologische Wertigkeit verleihen

Wissenschaftlich bestätigt durch die Studie der Hagalis AG (Herdwangen-Schönach, Okt. 2013)



# Ersparnis mit PI<sup>®</sup>-Power Compact

	Wasser- verbrauch in l	Kosten konventionelles Mineralwasser	Kosten PI <sup>®</sup> -Wasser	ERSPARNIS
Pro Tag	5	€ 2,25	€ 1,-	€ 1,25
Pro Monat	150	€ 67,50	€ 30,-	€ 37,50
Pro Jahr	1.800	€ 810,-	€ 360,-	€ 450,-

## Weitere relevante Überlegungen:

- Transportkosten des Mineralwassers (Thema Nachhaltigkeit/CO2-Footprint)
- Recyclingkosten der PET-Flaschen oder Rücktransport & Reinigung der Pfandflaschen
- Persönlicher Zeitaufwand für das Mineralwasser
- Körperlicher Aufwand beim „Kistenschleppen“

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Falls Sie Fragen haben, Infomaterial möchten  
oder einfach nur einen Schluck Wasser trinken  
möchten, stehen wir für Sie zur Verfügung.

